

Bücherkoffer verbinden Schule und Elternhaus

An Schulen in Niedersachsen wird seit 2022 das mehrsprachige Leseförderprogramm „Bücherkoffer Niedersachsen“ umgesetzt. In diesem Jahr nehmen schon 72 Grundschulen im Programm teil, darunter die Hermann-Billing-Schule in Soltau.

Am bundesweiten Vorlesefest begrüßte die Schule die blauen Bücherkoffer unter dem Motto „Lese Freude kommt ins Rollen“ mit einem zünftigen Vorlesefest und dem Lied „Lesen heißt auf Wolken liegen“. Danach erhielt jede erste Klasse zwei Koffer, die abwechselnd für eine Woche mit einem Kind nach Hause rollen. Die Koffer enthalten je zwölf Kinderbücher in bis zu 50 verschiedenen Sprachen und ermutigen Eltern und Kinder gleichermaßen zum gemeinsamen Erzählen und Vorlesen auf Deutsch oder in einer anderen Familiensprache.

Damit die Bücherkoffer freie Fahrt in die Familien haben, wurde sowohl den Kindern als auch ihren Eltern beim Vorlesefest so richtig Lust auf den Bücherkoffer gemacht: Den Kindern wurde gleich vor Ort mehrsprachig vorgelesen. Dann tauschten sie sich über die Geschichten und die unterschiedlichen Sprachen in ihren Klassen aus, denn über eine Geschichte und die Bilder zu sprechen, hilft dabei, diese zu verstehen. Gleichzeitig sprachen die Eltern mit Lesepädagogin Ute Abendroth über den Wert des Vorlesens für die Sprachbildung der Kinder. Dabei wurde auch manch ein Tipp zum anregenden Vorlesen ausgetauscht.

„Kinder haben Spaß daran, gemeinsam mit ihren Familien die vielen Geschichten in unserem Bücherkoffer zu entdecken. Wenn Kindern Lesen zuhause Spaß macht, machen sie es gern und häufig – das zahlt sich auch in der Schule aus. Dank der Förderung der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung können wir mit noch mehr Bücherkoffern die Lesefreude vieler Kinder in Niedersachsen



wecken“, so Kerstin Wischemann, Gründerin und Vorstandsvorsitzende von coach@school e.V.

Studien belegen, dass tägliches Vorlesen bis zur 6. Klasse die Kompetenzen im Sprechen und Zuhören, die Fantasie und die Eltern-Kind-Beziehung verbessert. Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, zeigen bessere schulische Leistungen. Das Bücherkoffer-Programm, bislang von der politischen Liste der Landesregierung zur Stärkung der Grundkompetenzen, der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung und der EWE-Stiftung finanziert, erreicht in diesem Schuljahr an den 72 Schulen rund 9.000 Schölerinnen und Schöler.



Clemens Kurek
clemens.kurek@lotto-sport-stiftung.de

Die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung ist eine selbstständige Stiftung bürgerlichen Rechts des Landes Niedersachsen. Sie wurde 2009 errichtet. Das Fördergebiet der Stiftung umfasst das gesamte Bundesland Niedersachsen. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung:

- des Sports, insbesondere des Breiten-, Leistungs- und Nachwuchssports
- der Integration insbesondere von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund

www.lotto-sport-stiftung.de